

Oktober-Gaudi auf der Prodalp

Flumserberg. – Am kommenden Samstag und Sonntag, 8. und 9. Oktober, findet auf der Prodalp am Flumserberg das Oktober-Gaudi statt. Mit bayrischen Gerichten und Livemusik der Musikgruppe Silbertaler wird der Herbst – möglichst in Lederhosen und Dirndl – gross gefeiert. Das Konzert und der Eintritt ins Festgelände sind kostenlos. Die Gondelbahn Prodalp-Express ist täglich bis 16.45 Uhr in Betrieb. (pd)

«Quali»-Konzerte im Krempel

Sarganserland. – Am Samstag, 8. Oktober, werden im Rahmen der Qualifikationskonzerte sechs «Bandxost»-Acts den «Krempel» in Buchs und sechs weitere das «Treppenhaus» in Rorschach rocken – darunter auch Teilnehmer aus dem Sarganserland. Folgende Acts treten in Buchs auf: Blend Friction, Kolladderall, Cosmo (Walensstadt), G34, D.A.R.I.O. & Nika und Frank Z & MC Bob. In Rorschach sind es Maurice Letterman, Gakuseii McFly, Entropy Hill, Kisanii, Sarg & Nagel sowie No phase. Allesamt hoffen sie auf den Einzug ins grosse «Bandxost»-Finale in der Grabenhalle in St.Gallen am Samstag, 26. November. (pd)

Nidbärgschrinzer feiert Jubiläum

Mels. – Die Melsler Guggenmusik Nidbärgschrinzer feiert am Freitag und Samstag, 28. und 29. Oktober, im Kultur- und Kongresshaus Verrucano in Mels ihr 30-jähriges Bestehen. Ihr Programm beginnt an beiden Abenden um 20 Uhr und verspricht mit verschiedenen Gastguggen, DJs, Band und der eigenen Jubiläumsshow viele Höhepunkte und Überraschungen. Der Vorverkauf für den Jubiläumsanlass läuft. Tickets können entweder beim Café Kilian an der Bahnhofstrasse in Mels oder über das Onlineportal Ticketino (www.ticketino.ch) bezogen werden. Die Vereinsmitglieder freuen sich auf viele Gäste und einen unvergesslichen Abend im Zeichen ihres grossen Jubiläums. (pd)

Gemeinsam flusswandern

Sarganserland. – Eine öffentliche Flusswanderung organisieren die St. Galler Wanderwege morgen Donnerstag, 6. Oktober, von Guntershausen nach Matzingen. Der Treffpunkt ist um 13.05 Uhr bei der Bahnstation Guntershausen. Auskunft über die Durchführung oder kurzfristige Änderungen erteilt das Wandertelefon ab dem Vortag (071 383 3031). (pd)



Genuss für Ohr, Herz und Seele: Der Heimatabend des Jodelklubs Bärgeeli Quarten begeistert 500 Besucherinnen und Besucher in der Mehrzweckhalle Blumenau. Bilder/SLGview Ignaz Good

Eine Reise durch die Schweizer Bergwelt

Mit seinem Heimatabend hat der Quartner Jodelklub Bärgeeli zusammen mit den «Schlüpferimeitli» aus Nidwalden und einer regionalen Theatergruppe rund 500 Besucherinnen und Besucher entzückt.

von Ignaz Good

Hört man weitab der Heimat irgendwo auf der Welt einen Jodel, läuft es einem kalt den Rücken hinunter», erzählte am Samstagabend ein von weither angereicherter Besucher in Unterterzen. Auch wenn die Mehrzweckhalle Blumenau für viele Zuschauende nicht fern der Heimat war, der Gänsehaut-Effekt war derselbe. Kein Wunder also, dass man am Heimatabend 2022 des Jodelklubs Bärgeeli Quarten nur strahlende Gesichter sah.

Das Publikum will mehr

Nach drei entbehrungsreichen und coronageprägten Jahren durfte der Jodelklub unter Direktion von Luzia Schelbert-Good endlich wieder öffent-

Der Jodelklub Bärgeeli und die «Schlüpferimeitli» erfüllten die Halle mit ihrem musikalischen Können mit Wärme und harmonischem Klang.

lich vor Leuten stehen. Unter donnerndem Beifall wollte der Chor nach dem Lied «Buurestolz» von Hans Aregger die Bühne verlassen. Das Publikum sah dies anders. Es klatschte ihren Jodelklub zurück auf die Bühne, sodass die

vier Sängerinnen und 18 Sänger weitere Kostproben ihres Könnens zum Besten gaben.

Auch die Gastformation, die «Schlüpferimeitli», durften dem Publikum einen Nachschlag liefern. Mit dem Jodellied «Liebs Schutzengeli» wollten sich die Geschwister Silvia von Rotz-Bucher und Anita Tresch-Bucher unter Handorgelbegleitung von Daniel Wasser verabschieden. Doch die Aufführung der Nidwaldnerinnen wurde fast zur Sucht. Die Zuhörenden konnten nicht genug von dem musikalischen Beitrag bekommen.

Musikalischer Genuss für jeden

Als der Gesamtchor gemeinsam das Lied von Adolf Stähli «E gschänktä Tag» besang, füllte sich die Halle mit Wärme und harmonischem Klang, während es draussen wie aus Kübeln

goss. Umso mehr genoss das Publikum das gefällige Jahreskonzert, geprägt von gesanglichen Liebeserklärungen an die schweizerischen Berg- und Naturlandschaften, die Wehmut der Äpler, die Schönheiten der Flora und das Techtelmechtel unter Liebenden. Verschiedene Jodelklubs, Musik- und Theatervereine und Delegationen, die aus der Region oder von weiter her angereist waren, genossen das mit vielen Höhepunkten gespickte Programm. Abgerundet wurde der Abend mit dem Lustspiel «De läbändig-toti Ehemaa» unter Regie von Urs Griesser und dem Ländlertrio Holdrio.

«Es ist befreiend!», brachte die strahlende Präsidentin Rosi Eberle-Giger nach dem letzten Auftritt nach Mitternacht die Erleichterung nach der hürdenreichen Zeit der letzten Jahre zum Ausdruck.



Ein grossartiger Auftritt: Langanhaltender Beifall gibt es nach dem Gesang der «Schlüpferimeitli», begleitet von Daniel Wasser. Präsidentin Rosi Eberle-Giger führt durchs Programm.



«De läbändig-toti Ehemaa»: Die Komödie unter Regie von Urs Griesser sorgt für einen amüsanten Abschluss.

ANZEIGE

Stubete 



... am 07.10.22 ab 16.00 Uhr Stubete im s'Gocht in Flums. Wir freuen uns auf Ihren Besuch